

ENTLANG DER „DRECERA DELS GRAUS“, DES „CAMÍ DE LES VOLTES“ UND SANT MIQUEL

0' Plaça de l'Església. Nehmen Sie die Straße „Carrer de Pau Bertran“ und biegen Sie nach einer kurzen Strecke rechts in die Straße „Carrer de la Drecera“ in Richtung des Stadtviertels Pujolet ab. Geradeaus ist auf halber Höhe des Gebirgsmassivs ein viereckiger Fleck auf einer Felswand mit den Farben der katalanischen Fahne in der Mitte und einer weißen Umrandung zu erkennen, an dem der Weg später vorbeiführt. Am Ende der Straße geht diese in den Wanderweg über.

10' Wegkreuzung. Biegen Sie links in den engen Pfad (Drecera dels Graus) ein, der mit weiß-roten Wegmarkierungen gekennzeichnet ist und entlang der alten Steinmauern zur Begrenzung der Felder verläuft. Der rechts abführende, ebenfalls gekennzeichnete Weg ist der so genannte „Frau Garí“ und eine mögliche Variante zu diesem Weg.

20' Der Weg verläuft zwischen Felsen. Anschließend taucht erneut die katalanische Fahne mit den vier Streifen auf.

28' El Llençol. Weggabelung der Drecera dels Graus mit dem ebenfalls von Collbató kommenden Camí de les Voltes an einer Stelle, die eine kleine Terrasse bildet. Folgen Sie dem Weg rechts. Nach einer kurzen Strecke befindet sich an einer etwas mehr Richtung Collbató gelegenen Stelle der Felsen „La roca dels Polls“ auf der linken Seite. Der Wanderweg, der gut definiert ist und an einigen Stellen Überbleibsel der alten Pflasterung bewahrt hat, steigt in Zickzack-Windungen hinauf, die seinem Namen alle Ehre machen.

36' Weggabelung mit der Drecera de Fra Garí auf der rechten Seite. Der Weg verläuft durch Felsbrocken, die zur Kennzeichnung der Strecke markiert sind.

41' Pou de Sant Joan, ebenfalls unter dem Namen Pou de les Bateriae bekannt. Ein 6 Meter tiefes kleines Erdloch, dessen enge Öffnung am Ausgang einer Kurve direkt links neben dem Weg liegt. Am Ende, am Beginn des Wasserlaufs, erscheinen nun die Kapelle Sant Joan und das Gebäude des ehemaligen Restaurants. Der Weg verläuft jetzt eben.

48' Torrent de la Fontseca. Der Wanderweg überquert diese Schlucht an der Stelle, an der früher die sogenannte „Font Seca“ (trockene Quelle) lag, und verläuft jetzt wieder ansteigend. Nach einer kurzen Strecke biegt links ein Weg ab, der zur Kapelle Sant Joan hinauf führt.

57' Les Bateriae. An dieser Stelle überquert der Weg die kleine Bergkette „Serrat de les Garrigoses“ über den Pass des gleichnamigen Berges und tritt an diesem Punkt in den Hang der Schlucht Torrent Fondo ein.

64' Torrent Fondo. Der Wanderweg verläuft quer über die Schlucht und steigt dann steil an. Nach einer längeren Strecke erheben sich in der Nähe der Ebene Pla de Sant Miquel auf einer kleinen, nach Süden ausgerichteten Bergkette eine Station zur Überwachung von Waldbränden sowie ein Metallkreuz, das unter dem Namen „Creu dels Escolans“ bekannt ist

81' Pla de Sant Miquel. Wegkreuzung.

108' Wallfahrtsstätte.